**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 80 (1954)

**Heft:** 38

**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



# Der unfreiwillige Humor in den Gazetten



Spitzenreiter aus dem ganzen Laden am Start

Broderie-Laden?

Französische Tief-druckanstalt sucht Retoucheur schwarz und mehr-farbig. Offerten unter

Neger, Mestizen, Mulatten!



Staatsangestellter sucht wegen Abbruch

## 4-Zimmer-Louis

Hat er seine Be-ziehungen mit dem Staat abgebrochen?!

## Sonnen Useputzete Weisseln

Mond-Useputzete?!

Vor der Walliser Aprikosenernte

ag Das naßkalte und sonnenarme Wetter der letzten Wochen hat sich begreiflicherweise auch auf die Obstproduktion unseres Landes ausgewirkt. So ist denn auch bei der Walliser Aprikosenernte, deren Beginn auf den 20. Juli angesagt worden war, eine gewisse Verspätung eingetreten, so daß die Walliser Aprikosten erst Ende Juli auf dem Markt erscheinen werden.

Kreuzlingen. (Einges.) Der Zug nach dem See wächst zusehends, und zahlreich sind die auswärtigen Gäste, die täglich an seinem Ufer für kurze oder längere Zeit Erholung und Ruhe finden. Es sollte deshalb etwas unternommen werden, daß der zunehmenden Verschmutzung unserer Seebucht Einhalt ge-boten wird. Wie wäre es, wenn alle See-anstößer, voran die Gemeinde, mit allem Unrat auf und unter dem Wasser verschwinden würden, und zwar jetzt so lange der Seewasserspiegel noch verhältnismäßig hoch ist.

Es wäre sehr still am See!

Auf dem Schulsekretariat der Stadt St. Gallen ist voraussichtlich die Stelle eines

## Kanzlisten (Kanzlistin) I. Kl., evtl. Kanzleisekretärs II. Kl.

zu besetzen. Stellenantritt nach Uebereinkunft. 4526 Bewerber und Bewerberinnen sind gebeten, ihre handschriftlichen Bewerbungen dem Schulsekretariat der Stadt St. Gallen, Scheffelstr. 2, bis spätestens Samstag, den 19. Juni 1954 einzureichen. Den Anmeldungen

Das dürfte eine langwierige Untersuchung geben!

Walterswil-Rothacker. Schützenerfolge. Prächtige Erfolge waren der Schützengesellschaft am Eidg. Feldschießen 1954 in Dulliken beschieden. Die Schützengesellschaft bestritt den friedlichen Wettkampf in der 3 Kategorie mit einer Beteiligung von 42 Mann. Getreu der Devise: »Beteiligung kommt vor dem Rang« sind die Mannen zum drittenmal nacheinander mit 100 und mehr Prozent zum schönsten Schießanlaß des Jahres auf-

und haben sich also auch an Zahl selbst über-

#### Kleine Chronik

Die Braunwalder Musikwochen, welche diesen Sommer bereits zum 19. mal durchgeführt werden, vereinigen in der Zeit vom 11. bis 23. Juli begeisterte Musikfreunde aus der ganzen Schweiz, sowie aus dem Ausland. Bekannte internationale Referenten, wie Bernhard Paumgartner vom Mozarteum in Salzburg, Thomaskantor Günther Ramin aus Leipzig, A.-E. Cherbuliez in Zürich und Baron Erwin Mittag aus Wien, führen u. a. die Hörer in regelmäßigen Vorträgen in die Welt der Kammer-Sommernachtsfestspiele Steckborn.

Das hätt' ich von denen auch nicht gedacht!

SCHÜTZEN denkt an das Sauschiessen 1953 zurück

Darum wählt in die Schulpflege



... der offenbar damals die Sau er-folgreich abgelassen hat!

Suche für meinen großen Tier-Kulturfilm

## Frau oder Fräulein

(Sporttyp), welche die Hauptrolle im Film übernehmen könnte.

Kuh, Ziege oder Gans?!

Gesucht per sofort in Herrschaftshaus

#### Privatchauffeur-Diener

mit abgeschlossenem Berufe, Seriöser Fahrer auf Luxuswagen, ledig, mit Hausarbeiten ver-traut. Nur Bewerber mit ersten Referenzen und Gehaltsansprüchen schreiben n Chiefen Vinder

An Gehaltsansprüchen wird es nicht fehlen!



Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster

## Kleine Hoffnung für evakuierte alte Stuttgarter

Aus einer Sitzung der Sozialabteilung - Erweiterung des Kaltentaler Friedhofes

Sehr kleine Hoffnung!

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Irland: Einfuhrvorschriften. - Irlande: Prescriptions concernant l'importation. Liban: Modification du tarif douanier.

Viet-Nam: Abrogation de l'interdiction de sortie des paddy, riz et dérivés.

Suppression d'une taxe sur les marchandises importées Portofreiheit für Unwetterkatastrophen in Oesterreich und Bayern. – Franchise de

Früher mußte Petrus Katastrophen eingeschrieben avisieren!

#### Ein Triller von Format und Klasse

Geeignet für Violinvirtuosen oder Kanarien-vögel!

Auch das nächste Mal wieder HOTEL HECHT ST. GALLEN Grill-Room Treffpunkt der Gourmets

Baz ungezwungene beschwingte Atmosphäre

Den Zeitungsausschnitten für die Gazettenhumorseite bitte kein Rückporto beilegen. Kor-respondenzen über eingesandte Zeitungs-Aus-schnitte können nicht geführt werden.

Kultivierte Pfeifenraucher sind hell begeistert

vom «Fleur d'Orient», einem Luxus-Tabak, geschaffen von Burrus. Das Paket kostet nur 85 Cts. Jeder Zug ein Genuss.